



Letter.

[s.l.]: [s.n.], 1853-11-19

<https://digital.library.wisc.edu/1711.dl/T3NB335Z72FTB8X>

<http://rightsstatements.org/vocab/NoC-US/1.0/>

The libraries provide public access to a wide range of material, including online exhibits, digitized collections, archival finding aids, our catalog, online articles, and a growing range of materials in many media.

When possible, we provide rights information in catalog records, finding aids, and other metadata that accompanies collections or items. However, it is always the user's obligation to evaluate copyright and rights issues in light of their own use.

Koch: Island 18 Novem.

Mr. Jakob. Sternberger.

Gestern aufsahl ich einem Schreiben von
20. Okt. und da mir die Ankunft nach dem
früheren Bekannt geblieb. Ich dachte in
meiner Lage in der die jetzt angezeigt wird
England auf zu gehen, aber meine Mutter wird
nicht mehr leben den ich bestreiten gut.
mein Vater ist nicht besser, ich will
daher & schreibe auf möglichst meine Lage
daher und eben möglichst meine Vater
der Augenblicks Lage nicht weiter anmerkt
ist, als ich sind mir keine Sorge, ich kann
gut genug um das Tagesgeschäft zu bewältigen und
habe Zeit mich zu beschäftigen, ich habe nichts
zu tun, & wenn und nicht kann kommen.
mein Vater und ich sind einander
der unbekannt an. mein Bräutigam,
und spricht mir darum in seinem Schreiben
ich vertraue auf mich unbekannt kann, mein
Bräutigam sind meine Freunde und
Dienstleister sehr gut
Doch da ich jetzt auf eine reiche Ankunft
der ist mich augenblicklich bestreiten kann
mein Vater ist sehr auf mich, ich will mich
bestreiten habe mein möglichst auf zu gehend
Komm die Rücksicht auf zu bestreiten.

A. Klenert

Meinen Grüß an die Freunde und
die Freunde gegenwärtig sind.

